



## Liebe Leserinnen und Leser,

jede vierte Person in Deutschland hat einen Migrationshintergrund. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes lebten im Jahr 2018 rund 20,8 Millionen Menschen in der Bundesrepublik, die selbst oder deren Vater oder Mutter nicht mit deutscher Staatsangehörigkeit geboren wurden. Sie bereichern das alltägliche Leben in den Kommunen – auch in der kommunalen Entwicklungspolitik. So sind Migrantinnen und Migranten etwa bei der Initiierung und Durchführung von Projekten in ihren Herkunftsländern, im Rahmen von kommunalen Partnerschaften mit Partnern im Globalen Süden sowie in der entwicklungspolitischen Bildungs- und Aufklärungsarbeit aktiv.

Der erstmals im Jahr 2014 veranstaltete Wettbewerb „Kommune bewegt Welt – Der Preis für herausragende kommunale Beispiele zu Migration und Entwicklung“ macht das gemeinsame entwicklungspolitische Engagement von Kommunen, migrantischen Organisationen und anderen Eine Welt-Akteuren sichtbar. Er würdigt nachhaltige Strukturen und bereitet guten Beispielen eine Bühne. Das Preisgeld in Höhe von insgesamt 135.000 Euro, das zu gleichen Teilen auf drei Größenklassen von Kommunen verteilt wird, können die Gewinnerkommunen zusammen mit ihren zivilgesellschaftlichen Partnerorganisationen für die Weiterentwicklung gemeinsamer Projekte verwenden.

Auch Ihre Arbeit kann ausgezeichnet werden und weitere Akteure motivieren, im Themenfeld Migration und Entwicklung aktiv zu sein. Der Wettbewerb, der unter der Schirmherrschaft von Dr. Gerd Müller, Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung steht, ist in seine vierte Runde gestartet. Bis Sonntag, 28. Juni 2020 können sich Kommunen wieder bewerben. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!

Mit freundlichen Grüßen

**Ihr Dr. Stefan Wilhelmy, Servicestelle Kommunen in der Einen Welt/Engagement Global**

## Inhalte dieser Ausgabe:

- [Aktuelles aus der Servicestelle](#)
- [Highlights aus dem letzten Monat](#)
- [Material & Medien](#)
- [Tipps](#)
- [Wir suchen...](#)
- [Aus der Praxis](#)
- [Kontakt und Impressum](#)

## Aktuelles aus der Servicestelle

### Start der Bewerbungsphase im Wettbewerb „Kommune bewegt Welt“



Akteure aus Kommunen und migrantischen Organisationen können gemeinsam viel bewegen. Foto: Christian Lademann

Die Servicestelle führt zum vierten Mal den bundesweiten Wettbewerb „Kommune bewegt Welt – Der Preis für herausragende kommunale Beispiele zu Migration und Entwicklung“ durch. Er zeichnet entwicklungspolitisches Engagement aus und gibt guten Ideen eine Bühne. Mitmachen können Städte, Landkreise und Gemeinden, die sich gemeinsam mit migrantischen Organisationen engagieren. Bewerbungen sind bis Sonntag, 28. Juni 2020 möglich.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/wettbewerb-kommune-bewegt-welt.html>

### Verlängerung für Interessenbekundungen für kommunale Klimapartnerschaften

Städte, Landkreise und Gemeinden, die an der achten Phase des Projekts „Kommunale Klimapartnerschaften“ teilnehmen möchten, können sich noch bewerben. Der Aufruf für eine unverbindliche Interessenbekundung wurde bis Dienstag, 31. März 2020 verlängert. Mitmachen können Kommunen, die mit Kommunen aus einem afrikanischen, süd- oder südostasiatischen Land partnerschaftlich verbunden sind oder die eine solche Partnerschaft begründen wollen.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/aufruf-klimapartnerschaften-2020.html>

### Landeskundekurs Türkei der Initiative „Kommunales Know-how für Nahost“

Im Rahmen der Initiative „Kommunales Know-how für Nahost“ veranstaltet die Servicestelle am Mittwoch, 6. und Donnerstag, 7. Mai 2020 in Bonn ein „Ländertraining Türkei“. Neben Infos zu Politik und Land werden türkische Kommunikations- und Arbeitsweisen vermittelt. Teilnehmende stärken ihre Handlungsfähigkeit mit türkischen Partnern und ihr Verständnis für Strukturen und Prozesse in dortigen Kommunen. Anmeldungen sind bis Mittwoch, 22. April 2020 möglich.

Mehr Informationen <https://www.initiative-nahost.de/de/aktuelle-meldungen-details/laendertraining-tuerkei-qualifizierungskurs.html>

### Regionales Netzwerktreffen Migration und Entwicklung für Bayern

Das dritte Netzwerktreffen Migration und Entwicklung auf kommunaler Ebene für Bayern findet am Mittwoch, 17. Juni 2020, in Schweinfurt statt. Veranstalter sind die Servicestelle, das NIKO – Netzwerk Interkulturelle Öffnung von Kommunen, der Verein VIA Bayern e.V. und das Zentrum

für nachhaltige Kommunalentwicklung in Bayern. Im Zentrum steht die Frage, wie globale entwicklungspolitische Themen in örtliche Feste und Veranstaltungen integriert werden können. Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail-crm/netzwerktreffen-regionales-netzwerktreffen-migration-und-entwicklung-bayern.html>

## Neue Schwerpunkte für „Connective Cities“ in Deutschland ab Mitte 2020

Die Städteplattform „Connective Cities“ plant zwei Dialogveranstaltungen zu neuen Themen. Die erste findet zusammen mit Hamburg Wasser im Juni 2020 zum Thema „Asset Management zur Optimierung von Wasser- und Abwasserinfrastruktur“ in der Hansestadt statt. Im vierten Quartal gibt es eine Dialogveranstaltung mit der Stadt Trier zu den Interessenkonflikten und Chancen bei der Einbeziehung von Nachhaltigkeitsaspekten in Stadtentwicklungsprojekten.

Mehr Informationen <https://www.connective-cities.net/aktuelles/neue-schwerpunkte-fuer-connective-cities-in-deutschland-ab-mitte-2020>

## INFO

Zur Eindämmung des Sars-CO V-2-Erregers (Coronavirus) werden in Deutschland, Europa und weltweit Veranstaltungen abgesagt und das öffentliche Leben massiv eingeschränkt. Auch wir kommen selbstverständlich der Aufforderung der Bundesregierung nach und wollen unseren Beitrag leisten, um die Ausbreitungsgeschwindigkeit zu reduzieren. Die Servicestelle wird daher alle ihre geplanten Veranstaltungen bis zum 30. April 2020 absagen. Diese sollen möglichst zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden, worüber wir rechtzeitig informieren. Weitere Kernangebote wie Beratung und Service werden wir weiterhin telefonisch und digital anbieten.

Zum Veranstaltungskalender <https://skew.engagement-global.de/veranstaltungen.html>

## Highlights aus dem letzten Monat

### Fachveranstaltung zu deutsch-äthiopischen Städtepartnerschaften



Die Akteure der deutsch-äthiopischen Städtepartnerschaften wollen die Nachhaltigkeitsziele umsetzen. Foto: Engagement Global

Über 40 kommunale und zivilgesellschaftliche Akteure der vier deutsch-äthiopischen Städtepartnerschaften aus Addis Abeba und Leipzig, Adua und Gotha, Alem Katema und Vaterstetten sowie Mekele und Witten trafen sich vom 17. bis 19. Februar 2020 in Addis Abeba. Im Mittelpunkt des Treffens des Projekts „Agenda 2030 – Kommunaler Fachaustausch mit afrikanischen Partnern“ stand die Lokalisierung der Agenda 2030 und ihrer Nachhaltigkeitsziele.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/rueckblick-kommunale-fachveranstaltung-addis-abeba-2020.html>

## Workshop „Kommunen und die Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie“



Kommunen wollen ihre Ideen bei der Fortschreibung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie einbringen. Foto: Engagement Global

Kommunales Handeln sollte in der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie stärker berücksichtigt werden. Zudem sollte eine Interessensvertretung der Kommunen beim Bund ins Leben gerufen werden. Dies sind zwei Ergebnisse des Workshops „Die Zukunft im Blick“, zu dem die Servicestelle am 18. Februar 2020 nach Bonn eingeladen hatte. Ziel war es, Ideen und Visionen der Kommunen für die Fortschreibung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie zu formulieren.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/rueckblick-2020-kommunen-und-die-deutsche-nachhaltigkeitsstrategie.html>

## Auftaktworkshop „Kommunaler Fachaustausch Nordrhein-Westfalen – Ghana“



Die Servicestelle und die Staatskanzlei NRW hatten zum Auftaktworkshop nach Düsseldorf eingeladen. Foto: Martin Magunia

Die Servicestelle und das Land Nordrhein-Westfalen haben am 4. Februar 2020 in Düsseldorf ein neues Angebot im Rahmen der Partnerschaft zwischen NRW und Ghana vorgestellt. NRW-Kommunen, die eine kommunale Partnerschaft in Ghana haben oder eine solche anstreben, können den „Kommunalen Fachaustausch Nordrhein-Westfalen – Ghana“ nutzen. Ziel des Projekts ist es, Fachkontakte und Wissenstransfer zwischen den Ländern vor Ort zu vertiefen.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/rueckblick-auftaktworkshop-fachaustausch-nrw-ghana-duesseldorf-2020.html>

## Material & Medien

### Indikatoren der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie im Internet

Anlässlich der Dialogkonferenz zur Fortschreibung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie am 19. Februar 2020 in Bonn hat das Statistische Bundesamt die Indikatoren der Strategie auf seiner Online-Plattform zur nachhaltigen Entwicklung freigeschaltet. Anhand der statistischen Daten und Metadaten lässt sich die Entwicklung der Indikatoren sowie deren Grad der Zielerreichung im Zeitverlauf anschaulich verfolgen.

Zur Online-Plattform <https://sustainabledevelopment-deutschland.github.io/>

### Publikation „Globale urbane Transformation“

Die Agenda 2030, das Pariser Klimaabkommen und die New Urban Agenda sollen die Entwicklung der Städte unterstützen und die Lebensqualität der Menschen verbessern. Inwieweit finden sich die Ziele in städtischen Konzepten wieder? Die Publikation „Globale urbane Transformation“ des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung zeigt, welche Herausforderungen bei der „Übersetzung“ der Beschlüsse in den städtischen Verwaltungsalltag zu meistern sind.

Zum Download [https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/Veroeffentlichungen/BBSROnline/2020/bbsr-online-04-2020-dl.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=2](https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/Veroeffentlichungen/BBSROnline/2020/bbsr-online-04-2020-dl.pdf?__blob=publicationFile&v=2)

### SÜDWIND-Studie zur Wertschöpfungskette von Kaffee

Einst begehrtes Luxusobjekt ist Kaffee heute der meistgehandelte Agrarrohstoff der Welt. Dabei ist immer mehr aus dem Blick geraten, wie aufwendig Anbau und Weiterverarbeitung von Kaffee sind. Die Studie „Auf ein Tässchen“ von SÜDWIND zeigt die Wertschöpfungskette und ihre sozialen und ökologischen Probleme auf und gibt Empfehlungen zu dringend erforderlichen Maßnahmen seitens Unternehmen, Politik und Regierungen.

Zum Download <https://www.suedwind-institut.de/files/Suedwind/Publikationen/2020/2020-01%20Studie%20Auf%20ein%20Tascchen%20Die%20Wertschoepfungskette%20von%20Kaffee.pdf>

### Neuaufgabe des Leitfadens für Faire Veranstaltungen

Die Faire Metropole Ruhr hat ihren Leitfaden „Fair veranstalten – eine Gebrauchsanweisung für nachhaltige Events“ überarbeitet und ergänzt. In der Broschüre finden sich Tipps für eine umweltgerechte und sozial verträgliche Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen. Dazu gehören etwa die Verwendung umweltfreundlicher und fair gehandelter Produkte, Energieeffizienz, Abfallmanagement, regionale Wertschöpfung sowie soziale Verantwortung.

Zum Download [https://www.faire-metropole-ruhr.de/fileadmin/Redaktion/Downloads/Leitfaden\\_Fair\\_veranstalten\\_2020.pdf](https://www.faire-metropole-ruhr.de/fileadmin/Redaktion/Downloads/Leitfaden_Fair_veranstalten_2020.pdf)

### Umweltpolitische Digitalagenda

Das Bundesumweltministerium hat eine umweltpolitische Digitalagenda mit mehr als 70 konkreten Maßnahmen vorgelegt. Ziel ist es, die Digitalisierung in umweltverträgliche Bahnen zu lenken und die Chancen der Digitalisierung für den Umweltschutz zu nutzen. Die Agenda ist die erste Strategie in Europa, die Digitalisierung und Umweltschutz konsequent miteinander verbindet. Entwickelt wurde sie in einem breiten Dialog mit rund 200 Fachleuten.

Zum Download [https://www.bmu.de/fileadmin/Daten\\_BMU/Download\\_PDF/Digitalisierung/digitalagenda\\_bf.pdf](https://www.bmu.de/fileadmin/Daten_BMU/Download_PDF/Digitalisierung/digitalagenda_bf.pdf)

## Tipps

### Deutscher Nachhaltigkeitspreis für Städte und Gemeinden

Kommunen, die eine umfassende, nachhaltige Stadtentwicklung betreiben, können sich um den Deutschen Nachhaltigkeitspreis bewerben. Gefragt sind vorbildliche Aktivitäten in den Bereichen Klima- und Artenschutz, Ressourcenschonung und sozialgerechtes Miteinander im lokalen wie globalen Kontext. Der Wettbewerb für die Städte und Gemeinden ist mit insgesamt 90.000 Euro dotiert. Einsendeschluss ist am Freitag, 24. April 2020.

Mehr Informationen <https://www.nachhaltigkeitspreis.de/kommunen/>

### Start der Bewerbungsphase für das Projekt Nachhaltigkeit 2020

Die vier Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien zeichnen in Kooperation mit dem Rat für Nachhaltige Entwicklung erneut 40 Projekte mit dem Qualitätssiegel „Projekt Nachhaltigkeit“ aus. Gesucht werden Aktivitäten zu den Schwerpunktthemen „Klimapositives Wirtschaften“, „Nachhaltige Arbeitswelten“, „Kreative Kooperationen“ und „Nachhaltiger Konsum“. Interessierte können ihre Projekte noch bis Montag, 23. März 2020 online einreichen.

Mehr Informationen <https://www.projektnachhaltigkeit.renn-netzwerk.de/>

### Wettbewerb „Naturstadt – Kommunen schaffen Vielfalt“

Das Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt e.V.“ ruft deutsche Städte, Landkreise und Gemeinden zur Teilnahme am Wettbewerb „Naturstadt – Kommunen schaffen Vielfalt“ auf. Gesucht werden Ideen für mehr naturnahe innerstädtische Flächen und zur Förderung von Insektenlebensräumen. Die 40 besten Projektideen werden mit jeweils 25.000 Euro prämiert. Eine Teilnahme am Wettbewerb ist bis Sonntag, 31. Mai 2020 möglich.

Mehr Informationen <https://www.wettbewerb-naturstadt.de/>

### Neues Klimaschutz-Förderprogramm für globale Nord-Süd-Zusammenarbeit

Das Bundesumweltministerium hat ein neues Klimaschutz-Förderprogramm für globale Nord-Süd-Zusammenarbeit gestartet. Das Programm „IKI Medium Grants“ ist Teil der Internationalen Klimaschutzinitiative und soll den globalen Klima- und Biodiversitätsschutz in Entwicklungs- und Schwellenländern unterstützen. Zivilgesellschaftliche Akteure mit Sitz in Deutschland können ihre Projektideen bis Dienstag, 12. Mai 2010 einreichen.

Mehr Informationen [https://www.international-climate-initiative.com/de/news/article/iki\\_startet\\_foerderprogramm\\_medium\\_grants](https://www.international-climate-initiative.com/de/news/article/iki_startet_foerderprogramm_medium_grants)

### Mitmachen beim Papieratlas 2020

Die Initiative Pro Recyclingpapier sucht wieder die recyclingpapierfreundlichsten Städte, Landkreise und Hochschulen Deutschlands. Städte ab 50.000 Einwohnerinnen und Einwohner, alle Landkreise sowie Hochschulen ab 5.000 Studierenden können ihre Daten zum Papierverbrauch und zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel einreichen. Die Teilnahme ist bis Dienstag, 31. März 2020 möglich.

Mehr Informationen <http://www.papieratlas.de/>

## Wir suchen...

### ...eine Sachbearbeitung und eine Projektleitung für die Servicestelle

Engagement Global sucht für die Abteilung Kommunale Förderung der Servicestelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Sachbearbeitung. Bewerbungsschluss für die Vollzeitstelle ist am Mittwoch, 18. März 2020. Für die Abteilung Themenpartnerschaften und internationaler Fachaustausch kommunal ist zum 1. Juni 2020 eine Projektleitung zu besetzen. Bewerbungen für die Teilzeitstelle mit 31,2 Wochenstunden sind bis Montag, 23. März 2020 möglich.

Mehr Informationen zum Stellenangebot Sachbearbeitung <https://www.engagement-global.de/stellenangebot/id-040-2020-sachbearbeitung-eg-9b-kommunale-foerderung.html>

Mehr Informationen zum Stellenangebot Projektleitung <https://www.engagement-global.de/stellenangebot/id-031-2020-projektleitung-eg13-themenpartnerschaften-und-internationaler-fachaustausch-kommunal.html>



Sie interessieren sich nicht nur für globale Zusammenhänge, sondern möchten sie bei Engagement Global mitgestalten und erleben? Genauere Informationen zu weiteren vakanten Stellen finden Sie in unseren Stellenangeboten.

Zu den Stellenangeboten <https://www.engagement-global.de/stellenangebote.html>

**Die nächsten Eine-Welt-Nachrichten erscheinen am 20. April 2020.**

Eine Übersicht der vergangenen Ausgaben finden Sie in unserem Newsletter-Archiv.

Zum Archiv <https://skew.engagement-global.de/newsletter-archiv.html>

## Aus der Praxis



Die Akteure aus der Stadt Ingelheim am Rhein gewannen 2018 einen Preis bei „Kommune bewegt Welt“. Foto: Dirk Enters

*„Der Preis ‚Kommune bewegt Welt‘ hat uns viel Motivation und neue Impulse gegeben. Er überzeugt uns Migrantinnen und Migranten, in der kommunalen Entwicklungspolitik*

*Verantwortung zu übernehmen und eine nachhaltige Geschichte zu schreiben. Eine Geschichte mit gutem Geschmack.“*

Cecilia Laca Sánchez, Initiatorin und Leiterin des Projektes „Integration mit Geschmack“, Partnerin von Ingelheim am Rhein, der Preisträgerkommune 2018

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/preistraeger-kommune-bewegt-welt.html#anker09>

## Kontakt und Impressum

### Kontakt

#### **ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH**

#### **Service für Entwicklungsinitiativen**

Servicestelle Kommunen in der Einen Welt

Besuchsadresse: Fritz-Schäffer-Str. 26, 53113 Bonn  
Postadresse: Tulpenfeld 7, 53113 Bonn  
Telefon +49 228 20717-340 | Fax +49 228 20717-389  
[service-eine-welt@engagement-global.de](mailto:service-eine-welt@engagement-global.de)  
[www.service-eine-welt.de](http://www.service-eine-welt.de)

Im Auftrag des



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

### Impressum

#### **ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH**

#### **Service für Entwicklungsinitiativen**

Telefon +49 228 20717-0 | Fax +49 228 20717-150  
[info@engagement-global.de](mailto:info@engagement-global.de)  
[www.engagement-global.de](http://www.engagement-global.de)  
Sitz der Gesellschaft: Bonn  
Tulpenfeld 7, 53113 Bonn  
Vertretungsberechtigter Geschäftsführer: Dr. Jens Kreuter  
Handelsregister: Amtsgericht Bonn: HRB 19021  
Umsatzsteueridentifikationsnummer (USt-IdNr): DE280482195

Verantwortlich für Inhalte der SKEW: Dr. Stefan Wilhelmy  
Redaktion: Barbara Baltsch